

VdK und Caritas kritisieren »Aktivrente«

Berlin. Sozialverbände kritisieren die von der Koalition geplante »Aktivrente«. Die Präsidentin des Verbandes VdK, Verena Bentele, glaubt, dass die Mehrzahl der Menschen, die im Alter noch berufstätig sind, davon nicht profitieren werden. »Sie sind entweder selbständig tätig oder machen dies als Minijob«, der bereits steuerfrei ist. Die »Aktivrente« sei attraktiv für gesunde Menschen in wenig belastenden Berufen. Die Caritas-Präsidentin Eva Maria Welskop-Deffaa sieht einen Generationenkonflikt. Ältere könnten neben der Rente 2.000 Euro steuerfrei hinzuverdienen. Bei jungen Eltern komme »jeder Euro, den sie mehr verdienen, in die volle Steuerprogression«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/508810.vdk-und-caritas-kritisieren-aktivrente.html>